HANSESTADT LÜNEBURG

DER OBERBÜRGERMEISTER

Vorlage-Nr. **VO/8014/18**

Fachbereich 7 - Straßen- & Grünplanung, Ingenieurbau Zurheide, Peter

Datum: 26.09.2018

Beschlussvorlage

Beschließendes Gremium:

Ausschuss für Umwelt, Verbraucherschutz, Grünflächen und Forsten

Befristete Aussetzung der Gestaltungssatzung für den Waldfriedhof

Beratungsfolge:

Öffentl. Sitzungs- Gremium

Status datum

Ö 16.10.2018 Ausschuss für Umwelt, Verbraucherschutz, Grünflächen und Forsten

Sachverhalt:

In der Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Verbraucherschutz, Grünflächen und Forsten am 20.09.2017 hat die Verwaltung Vorschläge zur Steigerung der Attraktivität der Lüneburger Friedhöfe vorgestellt. Grundlage hierfür waren die Ergebnisse der Arbeit einer Arbeitsgruppe bestehend aus Vertretern der Steinmetze, Bestatter, Gärtner und anderer am Friedhofswesen Beteiligter. Unter anderem wurde die Aufhebung der Grabfeldrichtlinie diskutiert.

Die Grabfeldrichtlinie bezieht sich ausschließlich auf den Waldfriedhof. Sie regelt die Gestalt, die Materialien und die Beschriftung von Grabmalen. Zusätzlich werden Vorgaben für Sitzbänke, Platten und Einfassungen gemacht. Lediglich auf 3 Grabfeldern des Waldfriedhofes gilt die Richtlinie nicht.

Als Maßnahme zur Attraktivitätssteigerung soll die Richtlinie für ein Jahr ausgesetzt werden. Damit soll auf dem gesamten Friedhof eine frei wählbare Gestaltung der Grabanlage ermöglicht werden.

Während dieser Zeit soll insbesondere beobachtet werden, in welchem Umfang die Verwendung von ganzflächigen Grabplatten und Einfassungen genutzt wird.

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Grabfeldrichtlinie der Hansestadt Lüneburg vom 21.04.1983 für 18 Monate auszusetzen. Die Auswirkungen auf die Grabmalgestaltung sind zu beobachten. Nach Ablauf von 12 Monaten werden die gewonnenen Erkenntnisse zusammengestellt und dem Ausschuss vorgestellt.

Finanzielle Auswirkungen:

Kosten (in €)

a) für die Erarbeitung der Vorlage:

65€

- aa) Vorbereitende Kosten, z.B. Ausschreibungen, Ortstermine, etc.
- b) für die Umsetzung der Maßnahmen:
- c) an Folgekosten:
- d) Haushaltsrechtlich gesichert:

Ja

Nein

Teilhaushalt / Kostenstelle:

Produkt / Kostenträger:

Haushaltsjahr:

e) mögliche Einnahmen:

Anlage/n:

Beratungsergebnis:

	Sitzung am	TOP	Ein- stimmig	Mit Stimmen-Mehrheit Ja / Nein / Enthaltun- gen	It. Be- schluss- vorschlag	abweichende(r) Empf /Beschluss	Unterschr. des Proto- kollf.
1							
2							
3							
4							

Beteiligte Bereiche / Fachbereiche: